



NEUSTÄDTER HOF- UND
STADTKIRCHE ST. JOHANNIS,
HANNOVER
Rote Reihe 8, 30169 Hannover

DIE BRÜCKE

GEMEINDEBRIEF

Februar 2019
bis April 2019



*Rezka Arnus:
Titelmotiv des Welt-
gebetstags 2019
(siehe Seite 12)*

Mit den Worten von Tina Willms wünschen wir Ihnen, dass Sie sich bezaubern lassen von den kleinen Neuanfängen im Frühjahrslicht.

*Durch die Schneedecke
schimmert der Winterling
und auf dem Dachfirst
singt die Amsel:*

*Wieder gibt Gott
dem Leben recht.*



FAMILIENNACHRICHTEN:

WIR MUSSTEN ABSCHIED NEHMEN VON:

Horst Klotzke im Alter von 85 Jahren, Hannover

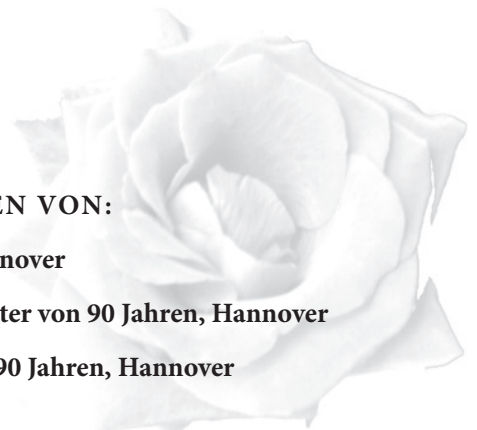
Emma Anneliese Scholz, geb. Glauer im Alter von 90 Jahren, Hannover

Christa Boltze, geb. Altmann im Alter von 90 Jahren, Hannover

WIR FREUEN UNS ÜBER DIE TAUFE VON:

Laurenz Maximilian Wirth

geboren am 13. 8. 2009, getauft am 13. 1. 2019



LIEBE MITGLIEDER UND FREUNDE DER NEUSTÄDTER HOF- UND STADTKIRCHE,

vor uns liegt die Passions- und Osterzeit. Damit ist das Thema des Abschieds vor uns. In welcher Haltung Abschied nehmen? Das hat die Jünger Jesu in der gesteigerten Spannung der letzten Tage vor dem Tod Jesu in Jerusalem bewegt.

In den vergangenen Tagen bin ich auf ein Gedicht des walisischen Dichters Dylan Thomas gestoßen, das er nach dem Sterben seines Vaters geschrieben hat. Er eröffnet es mit dieser Strophe:

»Do not go gentle into that good night,
Old age should burn and rave at close
of day;
Rage, rage against the dying of the light.«

»Geh nicht gelassen in die gute Nacht,
brenn, Alter, rase, wenn die Dämmerung
lauert
im Sterbelicht sei doppelt zornentfacht.«

Um des Lebens willen dem Tod widersprechen. Im Zorn der Zumutung des Endes begegnen. Eine herbe, ehrliche, aufrechte Geste. Gibt es in der Leidensgeschichte Jesu einen Augenblick, der diesem Gefühl entspricht? Am ehesten ist es der innere Kampf Jesu im Garten Gethsemane, obwohl der Zorn da nicht mehr brennt, sondern überwunden ist. Die Emotion des Zorns scheint in der Passionsgeschichte auf Judas verlagert zu sein.



Er ist es, der gegen den Tod rast, indem er Jesus verrät. Wir können Judas verstehen als einen Menschen, der mit Leidenschaft die Welt verbessern, ja in die erwünschten Umstände zwingen will. Sein Zorn gegen den Tod, gegen die dem Menschen auferlegten Grenzen, richtet sich gegen Jesus, der sich dem Kraftfeld seiner Leidenschaft entzieht.

»Wir sind Protestleute gegen den Tod,« hat Christoph Blumhardt über die Christen gesagt und dachte dabei doch nicht an die Siege der Medizin, das menschliche Leben zu verlängern. Der Sieg über den Tod ist nicht aus Menschenhand. Das ist uns täglich vor Augen, in dem, was uns

umgibt, und das wird bestätigt in der Leidensgeschichte Jesu. Das Leben Jesu endet nicht an den Grenzen der menschlichen Handlungsmöglichkeit, das glauben wir in der Auferstehung Jesu in der Kraft Gottes und darin mögen wir

Protestleute gegen den Tod sein, ob im Zorn oder in Gelassenheit.

Herzlich grüßt Sie

Ihre

Pastorin Martina Trauschke

GEDANKEN ZUM ABSCHIED NEHMEN MÜSSEN IM LETZTEN JAHR

Und wieder mussten wir zum Ende des Jahres Namen nennen, die uns allen wohl bekannt sind, und die mit zum Kern unserer Gemeinde gehörten. Zunehmend sind sehr engagierte Gemeindeglieder über das Jahr 2018 und davor aus unseren Kreisen und aus der Gruppe der treuen Gottesdienstbesucher am Sonntag Mittag weniger geworden.

So sind diese Menschen immer wieder in Gedanken und bei Gesprächen unter uns. Die Angehörigen sollen wissen, auch ihre Gemeinde hat sie nicht vergessen.

Beinahe zu jedem Namen der Verstorbenen verbindet uns eine persönliche Geschichte. Ganz zum Schluss hatten wir noch die Trauerfeier von Anneliese Scholz und Horst Klotzke in unserer Kir-



*Teil einer Urnengrabanlage
auf dem Engesohder Friedhof*

che, zwei Menschen, die sich, wie manch andere davor natürlich auch, überdurchschnittlich intensiv mit ihrer Gemeinde verbunden fühlten und sich entsprechend dafür einsetzten.

Mit dem Pfarramt, dem Kirchenvorstand und den Mitarbeitern dankt auch der Kreis der Ehrenamtlichen, dass sie zwischen uns waren. *RM*

Zur Information: In den meisten Fällen finden Trauerfeiern in den Kapellen im Zusammenhang mit der Beisetzung auf dem gewählten Friedhof statt. Es gibt aber die Möglichkeit auch in der Neustädter Hof- und Stadtkirche die Trauerfeier durchzuführen. Die Termine können Sie im Gemeindebüro absprechen.

Für den Personalaufwand sind wir gehalten, eine Gebühr von 250 Euro für eine Trauerfeier zu berechnen. Das entspricht in etwa der Gebühr, wie sie für verschiedene Friedhofskapellen anfällt.

KALENDER Februar bis April 2019 der Neustädter Hof- und Stadtkirche – Besondere Termine

Sonntag, 3.2.2019, 20.00 Uhr	Konzert »Quantum music: Hannover Session«
Montag, 4.2.2019, 19.30 Uhr	Konzert Ensemble Connections, klassische Chorwerke aus mehreren Epochen, Religionen, Stilrichtungen und Genres (S. 9)
Dienstag, 5.2.2019, 18.00 – 20.30 Uhr	Vorbereitung: Weltgebetstag, Gemeindezentrum Ref. Kirche Lavesallee 4 (S. 12)
Mittwoch, 6.2.2019, 19.00 Uhr	Literaturkreis, Rosmarinhof 3 (S. 19)
Montag, 11.2.2019, 19.30 Uhr	Ein Abend über Vertrauen im Dialog mit Dr. Petra Bahr, Landessuperintendentin, Leibnizsaal (S. 14)
Mittwoch, 13.2.2019, 10.00 Uhr	Begegnung im Vierteljahr (NEU), Rosmarinhof 3 (S. 13)
Samstag, 16.2.2019, 10.00 Uhr	Männerfrühstück im Leibnizsaal (S. 15)
Montag, 25.02.2019 19.00 Uhr	Der Einbau der Barockorgel , im Leibnizsaal Referent: Prof. Le Divellec (S. 14)
Donnerstag, 28.2.2019 19.00 Uhr	Karl Jaspers – Philosoph der Existenzherstellung in Freundschaft – Referent: Georg Hartmann, Marbach, Leibnizsaal (S. 14)
Freitag, 1.3.2019, 18.00 Uhr	Weltgebetstag Gemeindezentrum Ref. Kirche, Lavesallee 4 (S. 12)
Mittwoch, 6.3.2019, 19.00 Uhr	Literaturkreis, Rosmarinhof 3 (S. 19)
Mittwoch, 20.3.2019, 19.00 Uhr	Und meine Sehnsucht will nicht enden Lesung mit Christa Ludwig, Leibnizsaal
Sonntag, 24.3.2019, 18.00 Uhr	Kammerchor Hannover, 3. Konzert in der Reihe »Dialogos« (S. 8)
Sonntag, 31.3.2019, 16.00 Uhr	Konzert Modern Sound(s) Orchestra (S. 9)
Donnerstag, 4.4. – So. 7.4.2019	Kantorei-Probenwochenende, VHS Rastede
Freitag, 5.4.2019, 17.00 Uhr	Politischer Salon mit Dr. Thela Wernstedt, Turmzimmer (S. 14)
Mittwoch, 10.4.2019, 15.00 Uhr	Geburtstagskaffee, Rosmarinhof 3 (S. 13)
Mittwoch, 10.4.2019, 19.00 Uhr	Literaturkreis, Rosmarinhof 3 (S. 19)
Mittwoch, 17.4.2019, 14.00 Uhr	Offene Kirche Besprechung, Leibnizsaal (S. 19)
Samstag, 27.4.2019, 10.00 Uhr	Männerfrühstück im Leibnizsaal (S. 15)

»MAL EHRlich! 7 WOCHEN OHNE LÜGEN«

Die Aktion »7 Wochen ohne« wird jedes Jahr von der Evangelischen Kirche Deutschland ausgerufen. Sie lädt ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten.



Die Teilnehmenden verzichten nicht nur auf bestimmte Speisen oder »Laster«, sondern lassen Platz für Veränderungen und neue Perspektiven. Sie orientieren sich an diesen Gedanken: Gott gegenüber eine fragende Haltung einzunehmen und zu hören, was er zu sagen hat. Bei dem Fastenmotto 2019 geht es um den alltäglichen Umgang mit der Wahrheit. Wie oft nutzen wir im Alltag kleine oder große Notlügen oder machen gar falsche Aussagen.

Die Aktion will zur Wahrheit ermutigen! *RM*

»SUCHE FRIEDEN UND JAGE IHM NACH!«

So lautet die Jahreslosung für 2019. Sie steht in Psalm 34, Vers 15 und soll Mut machen, sich aktiv für den Frieden einzusetzen. »Friede sei mit Dir« – Diesen Segen bekommen wir zum Ende eines jeden Gottesdienstes mit auf den Weg: Welch ein Segen! Und ... Was fangen wir damit an? Und wo fangen wir an?

Jeder von uns trägt die tiefe Sehnsucht und Hoffnung in sich, sein Leben in Frieden leben zu können. Frieden bedeutet nicht nur die Abwesenheit von Streit und Krieg, sondern auch wirtschaftliche Stabilität, tragfähige menschliche Beziehungen, sinnerfüllte Tätigkeiten und Anerkennung. Auch innere Ruhe und Zufriedenheit gehören wohl dazu.

Doch jeder von uns weiß, wie zerbrechlich und flüchtig Frieden in unserem Leben und unserer Gesellschaft ist.

»Der Herr lasse leuchten sein Angesicht über Dir und gebe Dir Frieden«

Machen wir was aus diesem Segenswort!
Hendrik Hoogklimmer



JETZT BEKOMMT DIE NEUSTÄDTER HOF- UND STADTKIRCHE IHRE BAROCKORGEL!

Anfang April wird die belgische Orgelbaufirma Thomas mit dem Einbau der Barockorgel beginnen. Das Instrument wird zerlegt hier in Hannover ankommen. Der Aufbau wird einige Wochen in Anspruch nehmen, bis schließlich die aufwendige Arbeit der Intonation der 51 Register beginnen kann. Für Ende Oktober 2019 planen wir zusammen mit der Hochschule für Musik, Theater und Medien (HMTMH) die Einweihung. Im Vorfeld aber müssen einige bauliche Maßnahmen auf der Empore der Kirche vorgenommen werden. Für die Übernahme dieser Kosten von insgesamt 140.000 Euro sind wir auf Unterstützung von mehreren Seiten angewiesen. Durch die Kooperation mit der Hochschule für Musik, Theater und Medien bekommen wir ein großes musikalisches und kulturelles Geschenk im Wert von 1.200.000 Euro, das uns für die Lehre in der HMTMH und für die Bereicherung der Orgellandschaft der hannoverschen Landeskirche gegeben wird.

Für uns, für alle Hannoveraner, die die Kultur, den Barock und die Orgelmusik im Besonderen lieben, nehmen wir es darum heute zum Anlass, Sie um Ihre



Beteiligung und um Spenden für die Finanzierung des Einbaus der neuen Orgel zu bitten. Wir möchten SIE hier um Ihre Unterstützung für dieses großartige Projekt bitten. Nutzen Sie hierfür auch besondere Anlässe, zum Beispiel eine private Feier, um auf diesen Zweck hinzuweisen und Spenden zu akquirieren, damit wir mit unserer großen Kirche, aber kleinen Gemeinde dieses Geschenk für Hannover würdig annehmen können.

Die Kontonummer der Neustädter Hof- und Stadtkirche bei der Sparkasse Hannover
IBAN: DE31 2505 0180 0910 4076 90

Für Ihre Spende bekommen Sie von uns umgehend eine Spendenbescheinigung.

Pastorin Martina Trauschke

LIEBE FREUNDE DER KIRCHENMUSIK,

man könnte meinen, dass

- nach Weihnachten die Kirchenmusik zunächst einen Winterschlaf hält,
- erst wieder zur Passionszeit Kirchenmusik in Gottesdiensten oder Konzerten erklingt,
- es gar nicht so spannend ist, sich schon wieder auf neue kirchenmusikalische Ereignisse vorzubereiten,
- dies nicht nur der Kantorei St. Johannis, der Seniorenkantorei und dem Handglockenchor so ergeht,
- Zuhörer nach den Feiertagen kein Interesse an kirchenmusikalischen Aufführungen haben.

NEIN, das ist nicht der Fall!

Wir könnten auf große Ereignisse, wie das 15. Singalong am vergangenen 4. Advent, den Radiogottesdienst am Heiligen Abend, das Silvesterkonzert mit dem Oratorienchor oder den Neujahrsempfang bei »Bach um Fünf« mit der Kantorei St. Johannis zurückblicken; das würde aber den hiesigen Rahmen sprengen, denn es stehen schon wieder neue Gottesdienste und Konzerte zwischen Februar und April 2019 an. Auf einige besondere Anlässe möchte ich hinweisen:



Unser **Handglockenchor Hannover** spielt außerhalb der Neustädter Kirche – nämlich in der Gartenkirche – am 1. Februar, 19.00 Uhr, zur Ausgestaltung des Gottesdienstes zu Maria Lichtmess.

Der **Kammerchor Hannover** ist beteiligt bei »Bach um Fünf« am 3. Februar, 17 Uhr, mit der Kantate 83, vor allem aber auch mit dem 2. Kyrie aus Bachs H-Moll-Messe. Nach längerer Zeit begleitet wieder einmal der **Bläserkreis Hannover** diesen Gottesdienst, in dem die **Landessuperintendentin Dr. Petra Bahr** predigen wird.

Tags darauf präsentiert sich ein neu gegründeter Chor aus Hamburg, das »**Ensemble Connections**« unter Leitung seines Chorleiters Christoph Schlechter um 19.30 Uhr in unserer Kirche mit einem stilistisch sehr vielfältigen Programm.

Am 3. März, 17.00 Uhr, gestaltet erstmals **Camerata Vocale Hannover** unter Leitung von Alana Brandt den »Bach-um-Fünf«-Gottesdienst mit aus. Dann wird die Kantate »Jesus nahm zu sich die Zwölfe« musiziert.

Ende März, am 24. um 18 Uhr, wird der **Kammerchor Hannover** sein 3. Konzert in der Reihe »Dialogos« gemeinsam mit der Spoken word Künstlerin Pauline Füg geben. Thema: Das Unbekannte. Und auch am 7. April wird dieser Chor gemeinsam mit einem Gesangssolisten wieder bei uns singen; dann kommt die Kantate »Ich will den Kreuzstab gerne tragen« von Bach zur Aufführung.

»Zwischendurch« lässt sich das **Modern Sound(s) Orchestra** am 31.3. ab 16 Uhr erstmals bei uns hören.

Zu Gehör kommt auch die **Seniorenkantorei Hannover** sowohl in der Passionsandacht am 27.3. um 18.30 Uhr und im Karfreitagsgottesdienst am 19. April, 11.00 Uhr.

Im Reigen der musikalischen Gruppen ist bislang die **Kantorei St. Johannis** noch nicht aufgetaucht (was einem aufmerksamen Leser vielleicht aufgefallen ist ...). Unser Chor bereitet sich derzeit auf sein Geistliches Konzert »PAX« mit Kompositionen aus mehreren Jahrhunderten zum Thema »Frieden« vor. Geplant sind Aufführungen sowohl am 24. Mai in der Neustädter Hof- und Stadtkirche, als auch am 25. Mai in der St.-Andreas-Kirche Springe, jeweils 18.00 Uhr.

Auf Begegnungen mit Ihnen freut sich Ihr Kantor *Lothar Mohn*

PASSIONSANDACHTEN

Mittwoch, 27. März 2019

18.30 Uhr Passionsandacht mit Seniorenkantorei

Predigt: Pastorin Martina Trauschke
Neustädter Hof- und Stadtkirche

Mittwoch, 3. April 2019

18.30 Uhr Passionsandacht
Reformierte Gemeinde

Mittwoch, 10. April 2019

18.30 Uhr Passionsandacht
St. Clemens

Monatsspruch Februar 2019

*Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit
Leiden nicht ins Gewicht fallen
gegenüber der Herrlichkeit, die
an uns offenbart werden soll.*

Röm 8,18 (L)

Sonntag, 3. Februar 2019

17.00 Uhr Gottesdienst

»Bach um Fünf«

Werk: »Erfreute Zeit im neuen Bunde«
und Kyrie II aus der Messe in h-Moll
BWV 83

Chor: Kammerchor Hannover
(Stephan Doormann)

Musik: Bläserkreis Hannover
(Martin Conrad)

Predigt: Landessuperintendentin
Dr. Petra Bahr

Liturgie: Pastorin Martina Trauschke

Sonntag, 10. Februar 2019

11.00 Uhr Gottesdienst

Predigt: P. i. R. Hans-Bernhard Ottmer

Sonntag, 17. Februar 2019

18.00 Uhr Musikalischer
Abendgottesdienst

Lieder predigen: Christlicher Glaube
in der Musik

Die Hymne der Insulaner: »Wie mit
grimmigem Unverstand« in Verbindung
mit dem Seefahrer-Psalms 107

Predigt: Pastor Arend de Vries,
Geistlicher Vizepräsident im Landes-
kirchenamt

Sonntag, 24. Februar 2019

11.00 Uhr Familiengottesdienst

Predigt: Pastorin Martina Trauschke

Monatsspruch März 2019

*Wendet euer Herz wieder dem Herrn
zu, und dient ihm allein.*

1 Sam 7,3 (E)

Sonntag, 3. März 2019

17.00 Uhr Gottesdienst »Bach um Fünf«

Werk: »Jesus nahm zu sich die Zwölfe«
BWV 22

Chor: Camerata Vocale Hannover (Alana
Brandt)

Orgel: Harald Röhrig

Liturgie und Predigt: Pastorin Martina
Trauschke

Sonntag, 10. März 2019

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Predigt: Pastor Reinhard Mawick

Seniorenkantorei, Ltg. Lothar Mohn

Sonntag, 17. März 2019

18.00 Uhr Musikalischer
Abendgottesdienst

Lieder predigen: Christlicher
Glaube in der Musik

Justus Gesenius: »Wenn meine
Sünd' mich kränken«

Predigt: Pastorin Martina Trauschke

Sonntag, 24. März 2019

11.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst
mit Konfirmanden

Predigt: Pastorin Martina Trauschke,
Pastor Dietmar Dohrmann,
Diakonin Sabine Clausmeyer

Mittwoch, 27. März 2019

18.30 Uhr Passionsandacht

Predigt: Pastorin Martina Trauschke
Seniorenkantorei, Ltg. Lothar Mohn

Sonntag, 31. März 2019

11.00 Uhr Gottesdienst

Predigt: Pastor Arend de Vries,
Geistlicher Vizepräsident im Landes-
kirchenamt

Monatsspruch April 2019

*Jesus Christus spricht: Siehe, ich bin bei
euch alle Tage bis an der Welt Ende.*

Mt 28,20 (L)

Sonntag, 7. April 2019

17.00 Uhr Gottesdienst »Bach um Fünf«

Werk: »Ich will den Kreuzstab gerne
tragen« BWV 56

Chor: Kammerchor Hannover (Stephan
Doormann)

Orgel: Ulrike Hastedt, Einbeck

Predigt: Oberlandeskirchenrätin
Dr. Nicola Wendebourg

Sonntag, 14. April 2019

11.00 Uhr Gottesdienst

Predigt: Pastorin Susanne Boeckler

Gründonnerstag 18. April 2019

18.30 Uhr Tischabendmahl

Predigt: Pastorin Martina Trauschke

Karfreitag, 19. April 2019

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Predigt: Pastorin Martina Trauschke
Seniorenkantorei, Ltg: Lothar Mohn

Ostersonntag, 21. April 2019

18.00 Uhr Musikalischer Abend-

gottesdienst mit Kantorei St. Johannes

Lieder predigen: Christlicher Glaube
in der Musik

Ulrich S. Leupold: »Er ist erstanden,
Halleluja«

Predigt: Prof. Dr. Martin Cordes

Liturgie: Pastorin Martina Trauschke

Sonntag, 28. April 2019

11.00 Uhr Gottesdienst

Predigt: Pastor Reinhard Mawick



Winterzeit → Sommerzeit

31.3.2019

Stellen Sie Ihre Uhren in der Nacht von Samstag auf Sonntag,
den **31.3.2019 früh** von **2 Uhr auf 3 Uhr vor!**

EINLADUNG ZUM WELTGEBETSTAG AM 1. MÄRZ 2019

in die Ev.-reformierte Kirche
am Waterlooplatz um 18.00 Uhr

»Kommt, Alles ist bereit«; so lautet das diesjährige Motto des Weltgebetstages. Über alle Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg geht ein Gebet rund um den Erdball. Gläubige Frauen, inzwischen auch Männer, beten und setzen sich dafür ein, dass Mädchen und Frauen weltweit in Frieden und Gerechtigkeit und Würde leben können und in Kirche und Gesellschaft »mit am Tisch sitzen«.

Die Gottesdienstordnung wurde in diesem Jahr in Slowenien erstellt. Das ist seit 1991 unabhängig und damit eines der jüngsten Länder der EU und mit ca. zwei Millionen Einwohnern wohl auch eines der kleinsten. Obwohl das Land tiefe christliche Wurzeln hat, praktiziert nur

gut ein Fünftel der Bevölkerung seinen Glauben.

Das Titelbild der Brücke ist auch das Titelbild des Weltgebetstages und wurde von der Künstlerin Rezka Arnus gemalt: Es ist noch Platz am Tisch, auf dem slowenische Spezialitäten wie Potica, Weintrauben und ein Lebkuchenherz liegen. Als stark sehbehinderte Frau legt sie das Motto auf ihre Weise aus: Sie malt mit kräftigen Farben. Um den Tisch herum finden Frauen in Landestracht, eine Flüchtlingsfrau mit ihrem Kind und Kinder mit einer Behinderung Platz ...



In unserer Neustädter Hof- und Stadtkirchengemeinde suchen wir noch Interessierte, die die inzwischen sehr kleine Gruppe für **das Vorbereitungstreffen** vergrößern helfen und am

**Dienstag, dem 5. Februar von 18.00 Uhr – 20.30 Uhr
im Gemeindezentrum der Reformierten Kirche, Lavesallee 4
dabei sein können. Benutzen Sie bitte
den roten Eingang zur Kirche.**

*Weitere Fragen beantwortet Ihnen gern
Renate Mauritz, Tel. 131 65 69*

BEGEGNUNG IM VIERTELJAHR (NEU)

Nach Rückfragen zu den nicht mehr stattfindenden Treffen des Nachbarschafts- und Frauengesprächskreises möchten wir nun mit Ihnen gemeinsam überlegen, welche Möglichkeiten wir Ihnen und allen neu Interessierten stattdessen in Zukunft anbieten können.

Zwei schon lange bestehende gut besuchte Gruppen haben wir aufgegeben, weil wir uns von vielen der Teilnehmenden inzwischen ganz verabschieden mussten oder weil sie zu Hause nicht mehr allein leben konnten und ins Heim gingen. Ich selbst, Renate Mauritz, war im vergangenen Jahr gesundheitlich so angeschlagen, dass ich die Leitung nicht weiter übernehmen konnte.

So haben wir uns nun in einem Team mit Frau Pastorin Martina Trauschke vorgenommen, einmal im Vierteljahr Frauen

aus der Nachbarschaft bzw. der Gemeinde, die Lust auf Begegnung, Gespräch, mal einen Vortrag oder eine Diskussionsrunde haben, ins Gemeindehaus im Rosmarinhof 3 einzuladen. Angedacht ist auch einmal ein kleiner gemeinsamer Ausflug oder eine Besichtigungsfahrt.

**Am Mittwoch, dem 13. Februar
von 15.00 bis 17.00 Uhr, freuen wir
uns schon auf gut bekannte aber auch
neue Menschen zum ersten Gespräch
bei Kaffee und Kuchen
im Rosmarinhof 3.**

Wenn Sie kommen können, würde ein Anruf im Gemeindebüro bei Frau Hartwig unter Tel. 0511-17139 unsere Planung erleichtern.

*Martina Trauschke, Katharina Haufe,
Renate Mauritz, Doris Holtmann u. a.*

GEBURTSTAGSKAFFEE

Und wieder einmal möchten wir daran erinnern, dass zum Geburtstagskaffee am Mittwoch, dem **10. April um 15.00 Uhr** alle Gemeindeglieder und Menschen aus unseren Gruppen, die im Januar, Februar und März 65 Jahre und älter geworden sind, herzlich eingeladen sind, um ihren Geburtstag noch einmal mit uns zu feiern. Wir erwarten Sie im Erdgeschoss unseres Gemeindehauses im Rosmarinhof 3.

Es erleichtert unsere Planung, wenn Sie im Gemeindebüro Bescheid geben, ob Sie dabei sein können.

Pastorin Trauschke mit dem Vorbereitungskreis

*In Kooperation mit den Lionsclubs
Hannover-Eilenriede, Kurfürstin Sophie,
Leinetal, Victoria Luise und dem Inner
Wheel Club Maschsee*

**Ein Abend über Vertrauen im Dialog
mit Dr. Petra Bahr, Landessuperinten-
dentin des Sprengels Hannover**

»Ohne Vertrauen in die Welt würden wir in einen Abgrund an Unsicherheit stürzen, einen Strudel der Kontingenz, der das Leben unerträglich machte«, schreibt Petra Bahr im Oktober 2018 in der Wochenzeitung »Die Zeit«. Sie haben die Gelegenheit ihr zuzuhören und mit ihr zu diskutieren. Dieser Abend, moderiert von Arndt Schmöle, ist der Auftakt zu der Reihe **ZUKUNFT!**, in der sich Personen aus Wissenschaft, Politik und Gesellschaft zu Themen äußern, die unsere Gesellschaft bewegen. **ZUKUNFT!** ist eine Initiative von fünf hannoverschen Serviceclubs.

Termin: Montag, 11. Februar, 19.30 Uhr

Prof. Le Divellec, Hannover:

**Der Einbau der neuen Barockorgel in
der Neustädter Hof- und Stadtkirche**

Das Orgelneubauprojekt für die Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover (HMTMH) in der Neustädter Kirche schreitet voran. Es ist sogar bald zum Greifen nah: die Orgel soll im Februar 2019 in die Kirche gebracht werden! Zuerst wird das Instrument montiert; nach einigen Wochen beginnt die heikelste Phase des Projekts: die Intonation. Jede Pfeife wird »intoniert«, d. h. gestimmt, geformt, so dass sie ideal im Kirchenraum klingt und mit ihresgleichen

harmoniert. Nun kann bereits ein Zeitpunkt der Orgeleinweihung angestrebt werden: die letzte Oktoberwoche 2019 – am Reformationstag soll die Orgel dann erklingen!

Termin: Montag, 25. Februar, 19.00 Uhr

**Politischer Salon im Turmzimmer mit
Dr. Thela Wernstedt, MdL**

Wie soll sich Europa weiterentwickeln?

Die Krisen in der EU häufen sich und bilden fast schon den Normalzustand. Viele haben den Eindruck, dass sich große Versprechen von Demokratie, Fortschritt und Wohlstand der EU für sie nicht einlösen. Auch entstehen neue Probleme, für deren Bewältigung keine Ideen geschweige denn Institutionen zur Verfügung stehen. In vielen Bereichen ist die Internationale Zusammenarbeit der europäischen Staaten dringend notwendig und funktioniert nicht ausreichend. Großbritannien steht vor dem Austritt und niemand weiß, wie die Folgen für die EU und Großbritannien sein werden. Auch ist unklar, wie sich der Austritt vollziehen wird. Vor diesem Hintergrund finden in diesem Jahr Europawahlen statt. Wie soll sich Europa weiterentwickeln?

**Termine: Freitag, 5. April und
Freitag, 14. Juni 2019, 17.00 Uhr**

Das Thema für den Politischen Salon am 14. Juni wird später per E-Mail bekanntgegeben.

Über weitere Veranstaltungen der Stadtakademie können Sie sich auf der Homepage der Stadtakademie informieren!

»MÄNNERFRÜHSTÜCK« – FEBRUAR BIS APRIL 2019

Im Februar und April 2019 wird die Reihe »Männerfrühstück« fortgesetzt: Nach dem bewährten Frühstücksgenuss erwartet Sie ein Vortrag zu einem aktuellen Thema mit Gesprächen und Diskussion.

Die Gruppe der bisherigen Teilnehmer an den Männerfrühstücken wird wie üblich ausführlich informiert. Gäste und eine aktive Mitgestaltung sind stets willkommen.

Verantwortlich: Dr. Hans-Gerhard Knieß und Kurt Jäckel

Termin: **Sonnabend, 16. Februar 2019, 10 Uhr**

**Pastor Dr. Neukirch, Pressesprecher der Landeskirche:
Was macht die Kirche mit ihrem Geld?**

Ort: Leibniz-Saal der Neustädter Hof- und Stadtkirche

Termin: **Sonnabend, 27. April 2019, 10 Uhr**

**Andreas Listing / Stabsstelle für EU-Angelegenheiten:
Informationen über Europa**

Ort: Leibniz-Saal der Neustädter Hof- und Stadtkirche

Anmeldungen nimmt Frau Hartwig im Gemeindebüro entgegen.



OSTERWUNSCH

Ostern ist die Zeit des Neubeginns.

Der Winter ist vorüber, die ersten Blumen blühen, und die Tage werden wieder länger! Endlich hält der Frühling Einkehr, und wir freuen uns nun an den bunten Farben und der zunehmenden Wärme! Nutzen wir die Chance, auch in ein neues Leben zu starten!

*Frohe und gesegnete Tage wünscht Ihnen der Kirchen-
vorstand mit Pastorin Martina Trauschke*

SCHÖNE MOMENTE IM LEIBNIZ-FAMILIENZENTRUM

Viele kleine und große Dinge bereichern unsere Tage im Leibniz-Familienzentrum. Lichterfest, Kunstgruppe, Kinderkirche, Frau Trauschkes 60. Geburtstag, um einige von unseren Angeboten für die Kinder zu nennen. Bei allem ist uns unter anderem wichtig, dass die Kinder Traditionen unseres Landes und unseres Glaubens kennen lernen, sie miterleben und teilhaben an ihrer Gestaltung. Darüber gewinnen sie ein Verständnis für unser Leben, entwickeln soziale Kompetenzen und entfalten Kreativität. Bilder sprechen Bände.



TERMINE IM FAMILIENZENTRUM

Gemeinsam Wachsen:

Montag im Elterntreff: 9.30 Uhr – 11.00 Uhr

Montag im Kindergarten: 16.00 Uhr – 17.30 Uhr

Nähgruppe:

Dienstag: 9.30 Uhr – 12.00 Uhr, Donnerstag: 9.30 Uhr – 12.00 Uhr

Deutschkurs:

Mittwoch: 9.00 Uhr – 10.30 Uhr

Alphabetisierung: 10.30 Uhr – 11.30 Uhr

Elterncafe:

in der Kita Mittwoch: 15.00 Uhr – 16.00 Uhr

Im Hort/Grundschule am Goetheplatz Donnerstag: 15.00 Uhr – 16.00 Uhr

WUNSCHSTEINE IM ADVENTSKALENDER

Die Adventszeit ist eine ganz besondere Zeit mit vielen Heimlichkeiten, Überraschungen und strahlenden, erwartungsvollen Kinderaugen. So ist auch der Adventskalender ein tägliches kleines Geschenk bis Weihnachten und verkürzt das lange Warten, bis das Christkind endlich da ist.

Im Kindergarten des Familienzentrums gibt es in der Weihnachtszeit einen ganz besonderen Adventskalender. Dieser besteht nicht aus Schokolade oder anderen Süßigkeiten, sondern aus Wunschsteinen. Jeder steht für einen ganz persönlichen Wunsch des Kindes. An dem Tag, an dem der Name des Kindes gezogen wird, erfüllt sich der Wunsch. So fahren wir auf den Flughafen, gehen auf den Weihnachtsmarkt, in den Zoo, backen Kekse oder machen eine Weihnachtsparty.

EHRENAMTLICH – QUALIFIZIERT – ENGAGIERT = JULEICA

Du willst dich ehrenamtlich in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen engagieren? Da haben wir was für Dich! Die Evangelische Jugend Hannover bietet Dir mit 15 Jahren die Möglichkeit, Dich qualifiziert auszubilden. Der Grundkurs findet vom 10. – 16. April 2019 im Gailhof in der Wedemark statt. Mit vielen Leuten, jeder Menge Spaß und reichlich Handwerkszeug für Deine Tätigkeit legst Du dort den Grundstein für den Erwerb der Juleica, der bundesweit anerkannten



Manchmal sind es auch ganz einfache kleine Wünsche, wie allein Trampolin springen im Bewegungsraum oder mit einem Freund allein in einem Bereich sein.

Diese Zeit wird von den Kindern und allen Mitarbeitern sehr genossen und schafft auf beiden Seiten immer neue und spannende Erlebnisse.



Jugendgruppenleiter*innencard. Alle Infos, alles was Du über den Grundkurs hinaus benötigst und viele weitere Angebote findest Du auf unserer Website: www.ej-hannover.de/kurse/juleica. Dort kannst Du Dir auch den Anmeldeflyer downloaden. Wir freuen uns auf Dich! Bei Fragen stehen wir dir jederzeit und gerne unter team@ej-hannover.de zur Verfügung.

Dein Juleica-Ausbildungsteam

HIER LIEGT »DIE BRÜCKE« ZUM ABHOLEN AUS:

<u>Am Archiv:</u>	Niedersächsisches Landesarchiv
<u>Archivstraße:</u>	Haus Kirchlicher Dienste
<u>Braunstraße:</u>	Bürgerbüro Stadtentwicklung
<u>Calenberger Esplanade:</u>	Dr. Grotkamp, Schloßapotheke
<u>Calenberger Straße:</u>	Bäckerei Kranz, Pfannkuchenhaus, Kiosk CAFE am Archiv, Tui-Reisebüro, Bioladen, Blatt & Blüte
<u>Goetheplatz:</u>	Grundschule am Goetheplatz – Hort Kiosk Seyhan
<u>Goethestraße:</u>	Kath. Familienbildungsstätte
<u>Humboldtstraße:</u>	Friederikenstift Haupteingang, Friederikenstift Schwesternpforte, Bestattungsinstitut August Battermann
<u>Königsworther Straße:</u>	Pflegeheim Weddigenufer Buchhandlung Witte
<u>Rosmarinhof:</u>	Gemeindehaus
<u>Rote Reihe:</u>	Neustädter Kirche, Landeskirchenamt, Kantine im Landwirtschaftsministerium
<u>Theodor Krüger Str.:</u>	Wagensche Stiftung, im Durchgang
<u>Wagenerstraße:</u>	Ev. Familienbildungsstätte Ev. Familienzentrum der Leibnizkita

DIE BRÜCKE ERSCHEINT ALLE DREI MONATE, DAS NÄCHSTE MAL AM: 29. APRIL 2019

Der Redaktionskreis würde sich über Interessierte freuen, die ehrenamtlich bei der Erstellung des Gemeindebriefes »Die Brücke« Ideen und Interessantes inhaltlich und gestalterisch einbringen könnten und möchten.

Haben Sie schon Beiträge, senden Sie diese bitte bis zum 12. April 2019 an: kg.hof-stadtkirche.hannover@evlka.de oder melden Sie sich persönlich bei Renate Mauritz, Tel. (0511) 131 65 69.

Die Beiträge der Autoren und die Meinung der Redaktion dazu können voneinander abweichen.

Zeichen pro Seite ca. 2300

REGELMÄSSIGE TERMINE DER GEMEINDE

Im Gemeindehaus Rosmarinhof 3

Besuchsdienst Wünschen Sie einen Besuch bzw. ein Gespräch mit Ihrer Kirchengemeinde, vermittelt das gern unsere Sekretärin Frau Hartwig (0511) 171 39 mit einem Mitglied des Besuchsdienstes oder der Pastorin.

Frauen-Literaturkreis

Mittwoch, 06.2.2019, 6.3.2019, 10.4.2019
 Beginn: 19.00 Uhr – Bei Fragen:
 Friederike Jann (0511) 131 84 90

Ökumenisches Stricken

Jeden Freitag 15.00 Uhr
 KV Renate Mauritz (0511) 131 65 69

Geburtstagskaffee Geburtstagskaffee für alle Gemeindemitglieder und Freunde der Neustädter Kirche ab dem 65. Lebensjahr, die in den Monaten Januar, Februar und März Geburtstag hatten: Mittwoch, 10.4.2019, 15.00 Uhr – An den Termin erinnern wir Anfang April.

Begegnung im Vierteljahr (NEU) mit Pastorin Martina Trauschke und Team
 Mittwoch, 13.2.2019
 15.00 – 17.00 Uhr
 genauere Info Seite 4

Ökumenischer Seniorenkreis

im St. Clemenshaus, an der Basilica
 jeden 1. Dienstag im Monat
 15.00 – 17.00 Uhr
 Ilse Dünnebacke (0511-16 40 50)

Kantorei St. Johannis

Leibnizsaal (Kirche)
 Jeden Dienstag, 19.30–21.45 Uhr
 KMD Lothar Mohn (0177) 6 11 19 54

Seniorenkantorei

Leibnizsaal (Kirche)
 Jeden Mittwoch, 9.30–11.15 Uhr
 KMD Lothar Mohn (0177) 611 19 54

Handglockenchor

Gemeindehaus Rosmarinhof 3
 Jeden Donnerstag, 19.15–21.15 Uhr
 KMD Lothar Mohn (0177) 611 19 54

Team offene Kirche

und Leibniz-Führungen

Die Gruppe der Ehrenamtlichen trifft sich zum Austausch und zur Terminabsprache für die Monate Mai, Juni und Juli 2019 am Mittwoch, dem 17.4.2019 um 14.00 Uhr im Leibnizsaal (Kirche).
 Sigrid Kluge (0511) 88 92 27

KONTAKTE:

Pfarramt:

Pastorin Martina Trauschke, Rote Reihe 5
30169 Hannover, Tel.: (0511) 1 56 76

Kirchenvorstand:

1. Vorsitzender Andreas Kehler, Tel (0511) 1 71 39

Gemeindebüro:

Sandrine Hartwig, Rosmarinhof 3, 30169 Hannover
Tel.: (0511) 171 39, Fax: (0511) 1 69 70 58
Mail: kg.hof-stadtkirche.hannover@evlka.de
www.hofundstadtkirche.de

Bürozeiten:

Mo, Di und Fr 09.00–12.00 Uhr
Do 15.00 – 18.00 Uhr

Musik:

KMD Lothar Mohn, Mobil: (0177) 6 11 19 54

Küster:

Corvin Jungbluth / Martin Zellmer, Mobil: (0172) 4 15 37 31

Ev. Familienzentrum:

Leitung Andrea Weisz

Mail: kts.hof-stadtkirche.hannover@evlka.de

Koordinatorin Nadine Gerstenberg

Mail: faze@leibniz-familienzentrum.de

Kita: Wagenerstr. 17, Tel.: (0511) 1 31 90 26, Fax: (0511) 1 69 11 73

Hort: Am Goetheplatz 2a, Tel.: (0511) 1 77 65

www.leibniz-familienzentrum.de

Telefon Seelsorge:

Tel: (0800) 1 11 01 11 oder (0800) 1 11 02 22

Diakoniestation:

Huana Scholz, Diakoniestation West, Pfarrstr. 72,
30455 Hannover, Tel: (0511) 65 52 27 30, Fax: (0511) 65 52 27 39

IMPRESSUM:

Herausgeber: Kirchenvorstand der Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis,
Rosmarinhof 3, 30169 Hannover

Redaktion: Renate Mauritz (RM),

V.i.S.d.P.: Renate Mauritz

Druck: Stork GmbH

SPENDEN: Neustädter Hof- und Stadtkirche, Sparkasse Hannover
IBAN: DE 31 2505 0180 0910 4076 90

OFFENE KIRCHE: Februar, März – nur Samstag 11.00 bis 14.00 Uhr,
April – Dienstag bis Freitag 12.00 – 14.00 Uhr, Samstag 11.00 – 14.00 Uhr; weitere
Führungen sind nach Rücksprache mit dem Gemeindebüro möglich.

*Bedingt durch Bauarbeiten auf der Orgelempore kann es zu veränderten Öffnungs-
oder Schließzeiten kommen. Dies gilt auch für möglicherweise kurzfristig angesetzte
Veranstaltungen oder Proben etc. – Wir bitten Sie hierfür um Verständnis.*

Ihr Team Offene Kirche